

## Eskalationsstufen

- 1. Der Personalausfall ist organisatorisch durch die Einrichtung selbst zu kompensieren, Angebote können ggf. mit Einschränkungen aufrechterhalten werden.**

Eine Information des Kitaträgers ist nicht erforderlich. Die Eltern werden durch die Einrichtung informiert.

- 2. Der erhöhte Personalausfall ist organisatorisch durch die Einrichtung selbst zu kompensieren.**

Unter Umständen müssen Angebote eingeschränkt werden und/oder es ist eine Gruppenzusammenlegung notwendig.

Der Träger wird durch die Kita informiert. Die Eltern werden durch die Einrichtung informiert.

- 3. Der erhöhte Personalausfall ist organisatorisch durch die Einrichtung nicht selbst zu kompensieren, Aushilfe von extern ist ausreichend möglich. Es wird Aushilfe von Extern zur Verfügung gestellt.**

Es wird nach Absprache mit dem Träger Aushilfe von Extern (z. B. andere Kita) geschickt. Unter Umständen müssen Angebote eingeschränkt werden und/oder es ist eine Gruppenzusammenlegung notwendig.

Der Träger wird durch die Kita informiert und der Mindestbedarf an Aushilfe besprochen. Die Eltern werden durch die Einrichtung informiert.

- 4. Der erhöhte Personalausfall ist organisatorisch durch die Einrichtung nicht selbst zu kompensieren, Aushilfe von extern ist nicht ausreichend möglich. Die Eltern müssen gebeten werden Ihre Betreuungszeit nicht vollständig in Anspruch zu nehmen.**

Die Eltern werden in Absprache mit dem Träger darum gebeten ihre Betreuungszeit nur soweit auszunutzen wie es erforderlich ist (auf freiwilliger Basis). Die Reduzierung der Kinderzahl reicht in der Stufe zur Aufrechterhaltung der Betreuung aus.

Der Träger wird durch die Kita informiert. Es erfolgt eine Beratung zur Situation. Der Träger fertigt eine Elterninformation als Aushang in der Kita, setzt diese zudem auf die Homepage und Informiert alle Eltern in der Kita über den Newsletter (Anmeldung erforderlich)

- 5. Der erhöhte Personalausfall ist organisatorisch durch die Einrichtung nicht selbst zu kompensieren, Aushilfe von extern ist nicht ausreichend möglich. Die Öffnungszeiten müssen reduziert werden.**

Die Randzeiten können ganz oder Teilweise nicht mehr abgedeckt werden und müssen eingeschränkt werden.

Im Vorfeld wird die Situation anhand des verbliebenen Personals und der zur Betreuung erwarteten Kinder durch den Kitaträger nach Information durch die Kita bewertet. Anhang dessen wird eine Festlegung getroffen.

Der Träger wird durch die Kita durch Meldung der Kinderzahlen und des verbliebenen Personals informiert. Daraus werden gemeinsam notwendige Maßnahmen abgeleitet. Der Träger fertigt eine Elterninformation als Aushang in der Kita, setzt diese zudem auf die Homepage und Informiert alle

Eltern in der Kita über den Newsletter (Anmeldung erforderlich). In Ausnahmefällen erfolgt eine zusätzliche telefonische Information.

Bei länger anhaltenden Maßnahmen erfolgt eine regelmäßige Bewertung und eine mind. wöchentliche Aktualisierung der Information.

- 6. Der erhöhte Personalausfall ist organisatorisch durch die Einrichtung nicht selbst zu kompensieren, Aushilfe von extern ist nicht ausreichend möglich. Gruppen müssen geschlossen werden.**

Die Betreuung von einzelnen Gruppen kann ganz oder teilweise nicht mehr abgedeckt und muss vorübergehend eingeschränkt werden.

Im Vorfeld wird die Situation anhand des verbliebenen Personals und der zur Betreuung erwarteten Kinder durch den Kitaträger nach Information durch die Kita bewertet. Anhang dessen wird eine Festlegung getroffen.

Der Träger wird durch die Kita durch Meldung der Kinderzahlen und des verbliebenen Personals informiert. Daraus werden gemeinsam notwendige Maßnahmen abgeleitet. Der Träger fertigt eine Elterninformation als Aushang in der Kita, setzt diese zudem auf die Homepage und informiert alle Eltern in der Kita über den Newsletter (Anmeldung erforderlich). In Ausnahmefällen erfolgt eine zusätzliche telefonische Information.

Bei länger anhaltenden Maßnahmen erfolgt eine regelmäßige Bewertung und eine mind. wöchentliche Aktualisierung der Information.

- 7. Der erhöhte Personalausfall ist organisatorisch durch die Einrichtung nicht selbst zu kompensieren, Aushilfe von extern ist nicht ausreichend möglich. Die Kita muss geschlossen werden.**

Das verfügbare Personal ist nicht mehr ausreichend, um einen sicheren Kitabetrieb (auch nicht eingeschränkt) aufrecht zu erhalten.

Der Träger wird durch die Kita durch Meldung der Kinderzahlen und des verbliebenen Personals informiert. Daraus werden gemeinsam notwendige Maßnahmen abgeleitet. Der Träger fertigt eine Elterninformation als Aushang in der Kita, setzt diese zudem auf die Homepage und informiert alle Eltern in der Kita über den Newsletter (Anmeldung erforderlich). In Ausnahmefällen erfolgt eine zusätzliche telefonische Information.

Bei länger anhaltenden Maßnahmen erfolgt eine regelmäßige Bewertung und eine mind. wöchentliche Aktualisierung der Information.